

• (Vermittlung von Bedarfscheinen.) Es ist für den einzelnen oft zeitraubend und umständlich, sich vor einer Neuanschaffung von Kleidungsstücken in den Besitz der nötigen Bedarfscheine zu setzen. Die Hilfsaktion des Kriegsfürsorgeamtes vormals „Kälteschutz“, Wien, 1. Bezirk, Schwarzenbergstraße 5, hat es nun auf sich genommen, unter gewissen Voraussetzungen die Ausgabe von Bedarfscheinen zu vermitteln. Der Kleidungs-mangel bedeutet für die gesamte Bevölkerung eine ernste Sorge. Am empfindlichsten aber trifft er die Armen. Unter diesen haben die Invaliden und die Kinder all der Tapferen, die nun den vierten Kriegswinter bewunderungswürdig vor dem Feinde ausharren, am nächsten Anspruch auf unsere Fürsorge und auf unsere Hilfe. Um diese Bedürftigsten unentgeltlich mit Kleidern betheilen zu können, wendet sich die Hilfsaktion des Kriegsfürsorgeamtes vormals „Kälteschutz“ an die wohlhabenden Kreise der Bevölkerung mit der dringenden Bitte, getragene Kleider für Invalide und Soldatenkinder spenden zu wollen. (1. Bezirk, Schwarzenbergstraße Nr. 5, an Wochentagen von 10 bis 1 Uhr.) Die Hilfsaktion nimmt es dann auf sich, für die abgegebenen Kleider Bedarfscheine C zu vermitteln.